


Antragsteller:	Anschrift der zuständigen Stelle Regierungspräsidium Gießen Pflanzenschutzdienst Hessen Schanzenfeldstraße 8 35578 Wetzlar psd-pflanzengesundheit@rpgi.hessen.de	HESSEN 
----------------	---	--

Antrag auf Ausnahmegenehmigung zum Arbeiten mit Schadorganismen, Pflanzen, Pflanzenerzeugnissen und anderen Gegenständen für amtliche Tests, für wissenschaftliche Zwecke oder für Bildungszwecke, Versuche, Sortenauslese bzw. Züchtungsvorhaben gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2019/829 der Kommission

Der Antrag gilt für ein Vorhaben. Der Antrag ist vor Beginn des Vorhabens an die oben angegebene Behörde zu richten.

1. Name und Anschrift des Antragstellers und dessen entsprechende wissenschaftliche und fachliche Qualifikation	
2. Name und Anschrift der für die spezifizierte Tätigkeit verantwortlichen Person und deren entsprechende wissenschaftliche und fachliche Qualifikation	
3. Art des Materials	
4. wissenschaftliche Bezeichnung oder Bezeichnung des Materials und ggf veröffentlichten Referenzmaterials, einschließlich Informationen über potenzielle Vektoren	
5. Anzahl der Sendungen und Menge pro Sendung	
6. Ursprungsort des Materials, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer des Versenders und Anbieters, einschließlich entsprechender schriftlicher Belege für Material, das aus einem Drittland eingeführt wird	
7. Dauer, Art und Ziel der geplanten Tätigkeit; gesonderte Spezifikation für Arbeiten zur Sortenauslese (ggf. auf einem gesonderten Blatt ausführen)	
8. Verpackungsbedingungen	
9. Anschrift und Beschreibung des Ortes der Quarantänestation oder der geschlossenen Anlage	
10. Endnutzung des Materials nach Abschluss der spezifizierten Tätigkeit, z. B. Vernichtung, Sammlung oder Lagerung	
11. Methode zur Vernichtung des spezifizierten Materials nach Abschluss der Tätigkeit	

Ort, Datum

Unterschrift